

1704 September 5., Hauptquartier Söflingen

SCHREIBEN VOM [OBERVOGT DER ABTEI RHEINAU], FRIDEL GRAND, AN DEN
ABT UND HERRN VON RHEINAU, GEROLD II. [ZURLAUBEN],
RHEINAU "PER SCHAFFHAUSEN"

"Obwohlen ich vergangenen Zinstag in schaffhausen wegen Abgang der Postpferden bis nachmittags über eins auffgehalten, auch underweegs, weilen die posten noch nicht Ordentlich eingerichtet, Langsam und Liederlich spediert worden, so bin ich doch ahm Mittwoch abends zue Ehingen, und Gesteren frueh allhier im [österreichischen] Hauptquartier glücklich ahngelaget. Hab aber wegen obhandener vielen geschäftten bei des Commendierenten Herren Generalen Freyherms [Johann Karl] von T h ü n g e n weder Gestern weder heüt vorkommen können, Jedoch die Vertröstung erhalten, bis umb 11 Uhr heutigs Tags vorgelassen zue werden.

... General Lieutenant [L u d w i g W i l h e l m I.] Margraff zue Baaden seint Nicht hier, sonder mit andern trouppen gegen dem Rhein abmarchiert. Ulm ist formblich belageret. Der Allyrten Arbeith mit Verfertigung der Approchen und Batterien gehet wohl von Statten, und werden die Belagerte [=franz./bayr. Garnison] bereiths harth beschossen, sie feyren hingegen auch Nicht ungemeyn scharpf heraus zue schiessen, gleichwohlen nicht mit grossem effect. Der Commendant in Ulm [von B e t t e n d o r f] will sich noch zur ubergab nicht erklären, doch flattiert man sich teütscherseiths, so bald die grosse Batterien verfertiget und eine Bresche gelegt sein werde, dörfte der Commendant auff andere Gedancken, umb so ehenter gerathen, weilen sich die Guarnison eines aufstands von der Burgerschaft besorget. 2 Bayerische gesandten seint hier, man weiss noch eigentlich Nicht wass sie werben, es wird aber Spargiert, die Churfürstin [Therese Kunigunde S o b i e s k i] solle begehren sich in Kayserische [gemeint L e o p o l d s I.] protection zue begeben, und dargegen alle Bayerische Vestung abtreten zue machen, doch mit disen zweyen Conditionen[:] 1. dass sie bei der Souvrainen Regierung des Landes gelassen und 2. die Abmarchierende Guarnisonen dero Churfürsten [M a x i m i l i a n II. E m a n u e l] zue gesendet werden möchten. Man will glauben sie werde zwar die Protection die anectierte conditiones aber nicht erhalten, so alles die Zeith lehren wirdt.

Wegen diser so beschribener Belägerung hab ich hier von dem Zuestand Seiner Exc. des Herrn General Lieutenants Graffens [B e a t J a k o b] Zurlauben

Nichts verlässiges vernehmen können, etliche wollen sagen er were ahn Seinen Blessuren verschieden, etliche aber wollen das contrarium behaupten [- Zurlauben lebte dann noch bis zum 21. September -]. Man will mir mein Negotium, selbsten in die Statt zue Können, fast schwer, aber doch dieses Hoffen Machen, dass mir wohl erlaubt werden dörfte durch einen hineinschickhenten Tambouren meine verrichtung mittels eines offenen schreibens so gueth als möglich zue bewerkhstelligen. Enfin ich werde Nichts versaumen, sonder mich Auff alle weis zur erlangung des intents befleissen. Welches ich indessen zue einer vorläuffigen Nachricht gehorsambst überschreiben und mich anbei ... Empfehle".
 "recu 10. September 1704"

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Gerold II. Zurlauben.
 AH 72, 44-45 - Blatt 44a^v leer

27

1652 Dezember 21., Hitzkirch

A

SCHREIBEN VOM UNTERVOGT UND KIRCHMEIER KASPAR SCHERER AN DEN
 LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, HPTM. UND MAJOR BEAT
 JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Meines ... Hauptman undt Maiors Schreiben habe Jch von Widerbringeren dis zuerecht erhalten, unndt dero Meinung vernommen, anbetreffende die Beywohnung der Kirchenrechnung unsers ... Herren Landtschreibers, ob solten ich unndt [Hans] Hegglin [=H e g g l i, Untervogt? von Hitzkirch] darwider ohne vorwüsen des ganzen Ampts protestieren, seindt wir gar nit gesint. Haben auch für unsere Persohnen dessen allein nit macht, müessent also morgens die sach oder zue anderer gelegenheit für das Ampt undt Kirchgenossen khommen lassen, wessen sie sich hierüber resolvieren werden, das ich Meinem ... Herrn ohnbericht nit lassen sollen".

Original, mit Siegel - AH 72, 27

28

1629 Juli

A

LISTE [VON SCHREIB- UND SIEGELTAXEN IM AMT MEIENBERG AUFGEZEICHNET VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, BEAT II. ZURLAUBEN]

"Brieff zlösen Jm Ambt Meyenberg[:]"